

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Mindelzell : GV Eintracht Autenried
Freitag, 02.02.2024, 20:15 Uhr

Bujok in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom GV Eintracht Autenried, als Arthur Gossner sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber SV Mindelzell sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Matthias Bujok, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 11:6, 11:9, 11:8 gegen Gossner / Felber fanden Schneider / Dietmayer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Lediglich einen Satzverlust verbuchten indes Hemmler / Schwarz bei ihrer Pleite gegen Bujok / Wolf. In vier Sätzen verloren daraufhin Rothermel / Moser ihre Partie gegen Bujok / Krätschmer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Benny Wolf war der Gastgeber Nico Schneider, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr offen. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Matthias Bujok fand Noah Dietmayer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Robin Hemmler hatte seinen Gegner Stephan Bujok beim klaren 11:6, 11:6, 12:10 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Josef Schwarz das Spiel gegen Arthur Gossner, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Rudolf Rothermel und Mathias Krätschmer, bevor das zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Ibish Moser seinem Gegner Michael Felber letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim 4:11, 7:11, 1:11 gegen Matthias Bujok fand Nico Schneider von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Noah Dietmayer in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Benny Wolf. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saisonbilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:10 (Dietmayer) und 14:7 (Wolf). Zwischenzeitlich konnte Robin Hemmler zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil die Partie gegen Arthur Gossner, in der er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 8:11, 9:11, 11:8, 9:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Seit Beginn der Saison war dies der 8. Sieg von Gossner, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Mindelzell nun ein Punktekonto von 7:17 Punkten auf, während der GV Eintracht Autenried vor dem nächsten Spiel, das am 23.02.2024 gegen den SV Unterknöringen ansteht, 14:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Mindelzell bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.02.2024 gegen den SV Unterknöringen II.

Statistik:

SV Mindelzell

Doppel: Schneider / Dietmayer 1:0, Hemmler / Schwarz 0:1, Rothermel / Moser 0:1

Einzel: N. Schneider 1:1, N. Dietmayer 0:2, R. Hemmler 1:1, J. Schwarz 0:1, R. Rothermel 0:1, I.

Moser 0:1

GV Eintracht Autenried

Doppel: Bujok / Wolf 1:0, Gossner / Felber 0:1, Bujok / Krätschmer 1:0

Einzel: M. Bujok 2:0, B. Wolf 1:1, A. Gossner 2:0, S. Bujok 0:1, M. Felber 1:0, M. Krätschmer 1:0